

Kreisliga 1: Aufsteiger Markt Erlbach belegt nach vier Siegen in Folge nun sensationell den 2. Platz

Nun ist es amtlich: Spfr Dinkelsbühl sind Meister! 29.4.12

Ackermann-Elf macht sechs Spieltage vor Schluss den Sack zu – Dürrwangen sendet Lebenszeichen

Glückwunsch Spfr Dinkelsbühl! Sechs Spieltage vor Saisonende machte die Ackermann-Truppe mit dem 3:0-Sieg gegen den SVV Weigenheim ihr Meisterstück und steigt damit zum ersten Mal in ihrer 63-jährigen Vereinsgeschichte in die Bezirksliga auf. Begünstigt wurde dieser frühe Triumph durch das 3:3-Unentschieden der beiden ärgsten Verfolger Mosbach und Wassertrüdingen. Profitiert hat davon auch der TSV Markt Erlbach, der gegen Schnelldorf seinen vierten Sieg in Folge landete und nun neuer Zweiter ist. Klar mit 4:1 setzte sich Dürrwangen gegen den TSV Dinkelsbühl durch und erreichte damit nach neun sieglosen Spielen seinen ersten Erfolg seit dem 30. Oktober 2011. Dürrwangen gab damit die rote Laterne an Herrieden ab, das knapp mit 0:1 in Bechhofen unterlag. Seine fünfte Niederlage hintereinander kassierte der TuS Feuchtwangen II mit 2:5 gegen Weitingen und Windsbach ist nach dem 2:4 gegen Neuhof wieder in höchster Abstiegsgefahr.

Kreisliga 1

TSV Markt Erlbach - TSV Schnelldorf	3:2
TSV Ammerndorf - TSV Elpersdorf	2:0
TSV Windsbach - SV Neuhof	2:4
TuS Feuchtwangen II - TV Weitingen	2:5
Spfr Dinkelsbühl - SVV Weigenheim	3:0
SV Mosbach - TSV Wassertrüdingen	3:3
TSV Bechhofen - SG Herrieden	1:0
TSV Dürrwangen - TSV Dinkelsbühl	4:1
1. Spfr Dinkelsbühl	24 20 3 1 81:19 63
2. TSV Markt Erlbach	24 13 5 6 56:33 44
3. TSV Wassertrüdingen	24 13 5 6 72:51 44
4. SV Mosbach	24 12 6 6 62:46 42
5. TSV Schnelldorf	24 10 4 10 58:56 34
6. TSV Dinkelsbühl	24 10 4 10 67:69 34
7. TV Weitingen	24 10 3 11 52:47 33
8. TSV Ammerndorf	24 9 6 9 33:33 33
9. TuS Feuchtwangen II	24 9 5 10 43:47 32
10. TSV Bechhofen	24 10 1 13 48:60 31
11. TSV Elpersdorf	24 8 6 10 49:60 30
12. SV Neuhof	24 9 3 12 47:59 30
13. SVV Weigenheim	24 7 5 12 48:58 26
14. TSV Windsbach	24 6 5 13 42:53 23
15. TSV Dürrwangen	24 7 2 15 37:77 23
16. SG Herrieden	24 6 3 15 35:62 21

Spfr Dinkelsbühl – SVV Weigenheim 3:0 (2:0).

Nach dem Ergebnis der Samstagspartie in Mosbach hatte die Heimelf die Möglichkeit, mit einem Sieg die Meisterschaft vorzeitig perfekt zu machen. Dementsprechend begann der Tabellenführer konzentriert und hatte bereits in der 3. Minute die erste Chance, wobei aber Tim Müller knapp vorbei schoss. In der 5. Minute steuerte Mark Fleps auf das Gästetor zu, legte per Hacken-Trick für Johannes Bauer auf und dieser erzielte mit einem unhaltbaren Schuss unter die Querrlatte den frühen Führungstreffer. Die abstiegsbedrohten Gäste versteckten sich nicht, konnten sich jedoch über die gesamte Spieldauer keine nennenswerten Torchancen erspielen. In der 34. Minute brachte die Gästeabwehr den Ball nicht weg und im Anschluss war Johannes Bauer mit einem Kopfball aus kurzer Distanz zum 2:0 erfolgreich. Eine Minute später fast das 3:0, doch Matthias Arold scheiterte mit einem Kopfball an Gästekeeper Christoph Steinmetz. Zwei Minuten vor der Pause vergab Bauer frei vor Steinmetz. Im 2. Durchgang plätscherte die Partie ohne Höhepunkte dahin. Die Heimelf ließ dabei keine Torchance zu, konnte sich jedoch zunächst auch keine erspielen. Erst nach einer Stunde wurde ein Schuss von Tim Müller im letzten Moment abgeblockt und fünf Minuten später schoss Pascal Haltmayer aus kurzer Distanz über das Tor. In der 76. Minute war es dann Tim Müller, der mit dem 3:0 die Partie entschied. Groß war der Jubel beim Gastgeber nach dem Schlusspfiff, denn in der 63-jährigen Vereinsgeschichte ist damit erstmals den Aufstieg in die Bezirksliga gelungen. **Torfolge:** 1:0 Johannes Bauer (5. Minute), 2:0 Bauer (34.), 3:0 Tim Müller (76.).